



## **Virtuelle Stadtrundgänge und digitale Bürgerbeteiligung zum Tag der Städtebauförderung am 8. Mai**

*Wüstenrot Haus- und Städtebau (WHS) bietet digitalen Service für Kommunen*

Jedes Jahr im Mai feiern Städte und Gemeinden in Deutschland den "Tag der Städtebauförderung". Im vergangenen Jahr musste er Pandemie-bedingt ausfallen, und auch 2021 wird es wohl keine großen Präsenzveranstaltungen geben. Die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) bietet Kommunen stattdessen eine virtuelle Möglichkeit, sich ihren Bürgern zu präsentieren.

Auf dem Portal [www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de](http://www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de) geben die beteiligten Städte und Gemeinden einen Überblick über ihre aktuellen Projektvorhaben - zumeist Sanierungsgebiete, die von der WHS als Sanierungsträger betreut werden, aber auch zahlreiche Neubauprojekte. Mit Altdorf, Baiersbrunn, Esslingen am Neckar, Dürnau und Renningen nutzen gleich fünf Kommunen aus Baden-Württemberg das Angebot zum Aktionstag. Auch die Städte Schwarzenberg/Erzgebirge und Naunhof in Sachsen sind mit dabei. Neben der Projektübersicht erwartet Besucher des Portals ein virtueller Stadtrundgang durch die Gemeinden. In einer interaktiven Karte werden die Maßnahmen verortet und mit Bild und Text erläutert.

Allen Projekten gemein ist, dass sie zu lebendigen Ortschaften und attraktiven Lebensräumen für alle Bürger beitragen sollen. Was dafür wichtig ist, liegt auf der Hand: Das Leben und Arbeiten in den Ortschaften wird aufgewertet, indem bestehende Gebäude modernisiert werden, Fuß- und Radwege ausgebaut werden, barrierefreier Wohnraum geschaffen wird und auch die öffentlichen Räume barrierefrei umgestaltet werden.

Doppel-Jubiläum: 50 Jahre Städtebauförderung von Bund und Ländern und WHS-Geschäftsbereich Städtebau

"Sowohl die Städtebauförderung von Bund und Ländern als auch unser Geschäftsbereich Städtebau feiern in diesem Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum", sagt Marc Bosch, Geschäftsführer der WHS. "Schon seit 1971 unterstützen beide Städte und Gemeinden bei ihrer baulichen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Entwicklung. Grund genug für uns, unseren Kunden in diesen besonderen Zeiten einen besonderen Service anzubieten." Und Marcus Ziemer, ebenfalls WHS-Geschäftsführer, ergänzt: "Bürgerbeteiligung ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Stadtentwicklung. Da die Menschen derzeit nicht persönlich zusammenkommen können, bieten wir eine virtuelle Alternative, die von unseren Kunden sehr geschätzt und oft genutzt wird."

Der Tag der Städtebauförderung ist seit 2015 eine jährlich wiederkehrende bundesweite Aktion in vielen Städten und Gemeinden. Sie soll die Leistungen und Erfolge der Städtebauförderung vorstellen und das Engagement der Kommunen, ihrer Partner in der Stadtentwicklung sowie der Bürger selbst würdigen.

Weitere Informationen zu diesem Thema und zu [Bürgerbeteiligung Stadtplanung Dresden](#), [Neubau Immobilien München](#) oder [Projektentwickler Köln](#) finden Interessenten auf <https://www.whs-wuestenrot.de/>.

### **Pressekontakt**

Wüstenrot & Württembergische AG

Herr Dr. Immo Dehnert  
Wüstenrotstraße 1  
71638 Ludwigsburg

<https://ww-ag.com>  
[immo.dehnert@ww-ag.com](mailto:immo.dehnert@ww-ag.com)

### **Firmenkontakt**

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

Frau Anja-Carina Müller  
Hohenzollernstraße 12-14  
71638 Ludwigsburg

<https://whs-wuestenrot.de>  
[info@whs-wuestenrot.de](mailto:info@whs-wuestenrot.de)

Die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) ist ein Tochterunternehmen des Vorsorge-Spezialisten Wüstenrot & Württembergische. Als überregional tätige Immobilienexpertin der Unternehmensgruppe liegen ihre Kernkompetenzen in den Bereichen Städtebau, Wohnungsbau und Immobilienmanagement. Seit 1949 hat die WHS bundesweit mehr als 23.000 Häuser und Wohnungen erstellt, verwaltet derzeit rund 10.000 Miet- und Eigentumswohnungen und betreut aktuell rund 200 Sanierungsgebiete in mehr als 110 Städten und Gemeinden. Die WHS ist mit rund 170 Mitarbeitern am Hauptsitz in Ludwigsburg sowie durch Geschäftsstellen in den Ballungsräumen Dresden, Frankfurt am Main, Hannover, Karlsruhe, Köln und München aktiv.